Bekanntmachungen der Gemeinde Wolpertshausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04 / 97 99-0, Telefax 0 79 04 / 97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn.
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54 / 82 22-0, Telefax 0 71 54 / 82 22-15.
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 €.

Jahrgang 2022 **Freitag, 25. November 2022** **Nummer 47**

Wolpertshäuser Rollenbuben

Hallo Jungs und Mädels,
endlich ist es wieder so weit! Nach zweijähriger Corona-Pandemie wollen wir nun die Tradition weiterleben und an Heiligabend als Rollenbuben die Einwohner von Wolpertshausen, Rudelsdorf und der Heide besuchen.

Alle Wolpertshäuser Jungs und Mädels ab der 5. Klasse bis zur 9. Klasse sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns jeden Adventssonntag (27.11. + 04.12. + 11.12. + 18.12.) zur Vorbereitung. Unser erstes Treffen findet **am Sonntag, den 27. November 2022 (1. Advent) um 15.30 Uhr bei Niklas Mayer (Im Ökopark 21) in Wolpertshausen statt.**

Falls Du Fragen hast, melde Dich einfach bei mir.
Ich freue mich auf Dich!

Niklas Mayer (07904 942233)

Wolpertshäuser Rollenbuben

Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:	**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Dienstag:	**07.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
zusätzlich:	
Montag:	**13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Mittwoch:	**13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

Zentrale	**Tel. 9799-0**		**gemeinde@wolpertshausen.de**
Bürgermeister			
Jürgen Silberzahn	**Tel. 9799-0**	**Zi. 1.03**	**juergen.silberzahn@wolpertshausen.de**
Vorzimmer des Bürgermeisters, Einwohnermeldeamt, Hallenverwaltung			
Lena Fischer	**Tel. 9799-12**	**Zi. 1.02**	**lena.fischer@wolpertshausen.de**
Leiterin Hauptamt, Geschäftsstelle Gemeinderat, Kita/Schule, Bauleitplanung			
Judith Färber	**Tel. 9799-23**	**Zi. 1.05**	**judith.faerber@wolpertshausen.de**
Bauamt, Personalamt			
Melina Schiele-Tahta	**Tel. 9799-24**	**Zi. 1.08**	**melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de**
Passamt, Standesamt, Rente			
Nadine Schuller	**Tel. 9799-21**	**Zi. 1.01**	**nadine.schuller@wolpertshausen.de**
Technische Sachbearbeitung			
Matthias Bühler	**Tel. 9799-22**	**Zi. 1.06**	**matthias.buehler@wolpertshausen.de**
Fachbediensteter für das Finanzwesen, Steueramt, Feuerwehr			
Lukas Hack	**Tel. 9799-25**	**Zi. 2.04**	**lukas.hack@wolpertshausen.de**
Gemeindekasse, Finanzwesen			
Miriam Krieger	**Tel. 9799-26**	**Zi. 2.02**	**miriam.krieger@wolpertshausen.de**
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltung, Steueramt			
Susanne Kronmüller	**Tel. 9799-27**	**Zi. 2.03**	**susanne.kronmueller@wolpertshausen.de**
Finanzwesen			
Anika Wagner	**Tel. 9799-13**	**Zi. 2.03**	**anika.wagner@wolpertshausen.de**
Auszubildende			
Lucia Valentini	**Tel. 9799-20**	**Zi. 1.04**	**lucia.valentini@wolpertshausen.de**
Bauhof Wolpertshausen	**Tel. 0176/76740094**		

Amtliche Bekanntmachungen

Neue Mitarbeiterin für den Bauhof der Gemeindeverwaltung Wolpertshausen

Am 15.11.2022 konnte die Gemeindeverwaltung Wolpertshausen Frau Sarah Simon als Bauhofmitarbeiterin begrüßen. Frau Simon wird sich überwiegend um die Grünpflege kümmern und kleinere technische Tätigkeiten in den Liegenschaften der Gemeinde übernehmen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Frau Simon einen guten Start.

FSJ`lerin in der Grundschule

Seit Anfang November absolviert **Sophia Weihbrecht** aus Wolpertshausen ein Freiwilliges Soziales Jahr in unserer Grundschule und Kernzeitbetreuung in Wolpertshausen.
Wir heißen Sophia Weihbrecht an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen und wünschen ihr für ihre Arbeit alles Gute und viel Freude.

Standesamt eingeschränkt erreichbar
Das Standesamt Wolpertshausen ist krankheitsbedingt bis auf Weiteres nur eingeschränkt erreichbar.
Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei Frau Schiele-Tahta, Tel. Nr.: 07904/9799-24,
E-Mail: *melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de*.
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.
Ihr Bürgermeisteramt

Wahl der neuen Destillatkönigin des Landesverbands der Klein- und Obstbrenner Nord-Württemberg

Von 2018 bis 2022 war Frau Vera Bullinger aus Rudelsdorf die Destillatkönigin des Landesverbands der Klein- und Obstbrenner Nord-Württemberg. Coronabedingt wurde ihre Amtszeit verlängert.
Am Samstag, den 05. November 2022 wurde nun Frau Lea Klatt zur neuen Destillatkönigin gewählt.
Auch Bürgermeister Silberzahn nahm an der Veranstaltung in Obersulm-Eichelberg teil.

Unser Bild zeigt die scheidende Destillatkönigin Frau Vera Bullinger (links) und Bürgermeister Silberzahn (rechts).
Foto von Frau Hanna Schäfer

STAKO auf Wachstumskurs

Am Montagvormittag, den 14.11.2022 feierte STAKO den Spatenstich gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Silberzahn und dem Generalunternehmen Beck-Holzbau. Das neue Firmengebäude entsteht im Wolpertshausener Gewerbegebiet in der Frankenstraße 3 und füllt die Baulücke neben dem bestehenden STAKO Firmengebäude.
Der symbolische Baustart markiert den Auftakt für das neue Bürogebäude mit angrenzender Montagehalle. Im neuen Gebäude sollen zukünftig die Endmontage, Elektroinstallationen sowie Inbetriebnahmen und Maschinenabnahmen stattfinden. STAKO ist spezialisiert auf Etikettiermaschinen und Transportsysteme. Zum Kundenstamm gehören sowohl namhafte regionale Maschinenbauer wie auch zahlreiche internationale Endkunden der Verpackungsbranche.
Für die STAKO-Gruppe ist der Neubau ein Meilenstein, eine langfristige und nachhaltige Investition in die unternehmerische Zukunft und die Basis für weiteres Wachstum. Die nachhaltige und langfristige Unternehmensausrichtung spiegelt sich auch im Neubau selbst wieder: so sollen 235 Tonnen Kohlendioxid durch den Einsatz von rund 140 Kubikmeter Holz gebunden werden.
STAKO freut sich auf den Einzug im nächsten Jahr und schaut zuversichtlich in die Zukunft: „Es geht aufwärts: Nach einer Krise kommt auch immer eine neue Chance.“, sagt Michael Stapf, Geschäftsführer STAKO Automation.

Hohenlohe-Tauber ist LEADER-Fördergebiet 2023 bis 2027

Bekanntgabe der neuen LEADER-Fördergebiete durch Minister Peter Hauk

Der Verein Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. kann den im Jahr 2015 gestarteten Prozess der Umsetzung des europäischen Förderprogramms LEADER in den nächsten fünf Jahren fortsetzen. Mit der Übergabe der Urkunde aus den Händen des Ministers für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Peter Hauk MdL, an den Vereinsvorsitzenden Hermann Limbacher ist es amtlich. Das Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber gehört zu den 20 ausgewählten LEADER-Aktionsgruppen im Land Baden-Württemberg in der Förderperiode 2023–2027.
„Die Anerkennung von Hohenlohe-Tauber als LEADER-Aktionsgruppe 2023–2027 ist der Lohn und die Bestätigung für unsere erfolgreiche Arbeit in der ländlichen Regionalentwicklung in den letzten sieben Jahren. Diese erfolgreiche Arbeit zum Wohle der beteiligten Landkreise, Kommunen und der Menschen können wir in unserem Aktionsgebiet jetzt bis 2027 fortsetzen. Das ist eine sehr gute Botschaft für uns alle“.
Mit diesen Worten kommentierte der sichtlich glückliche Vereinsvorsitzende, Hermann Limbacher, die Übernahme der Urkunde aus den Händen des Ministers. Begleitet wurde der Vereinsvorsitzende zur Urkundenübergabe in das Neue Schloss nach Stuttgart von einer insgesamt 7-köpfigen Delegation. An der Spitze Landrat Christoph Schauder aus dem Main-Tauber-Kreis sowie eine Vertreterin und Vertreter der drei Landkreise Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis und Landkreis Schwäbisch Hall. Hinzu kamen Vertreter aus dem LEADER-Verein.
Mit der offiziellen Bekanntgabe hat der für die Umsetzung von LEADER verantwortliche Regionalentwicklungsverein Hohenlohe-Tauber nun den Auftrag, in den nächsten fünf Jahren mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union (EU) und des Landes Baden-Württemberg Projekte zu fördern, die den Ländlichen Raum voranbringen und die dort lebenden Menschen unterstützen.
Für die Förderung von Projekten stehen dem LEADER-Verein Hohenlohe-Tauber dafür zukünftig rund 2,3 Millionen Euro

aus Mitteln der Europäischen Union (EU) zur Verfügung. Hinzu kommen 625.000 Euro vom Land Baden-Württemberg aus dem Topf des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) sowie weitere Landesmittel aus anderen Fördertöpfen. Maßgebliche Richtschnur für die Umsetzung von LEADER in Hohenlohe-Tauber im Zeitraum 2023 bis 2027 bildet das neue Regionale Entwicklungskonzept (REK). Die Erarbeitung erfolgte unter Beteiligung der beteiligten drei Landkreise Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis und Landkreis Schwäbisch Hall, der 28 Kommunen, unterschiedlicher Gruppierungen sowie der Bürgerinnen und Bürger. Das REK Hohenlohe-Tauber musste einem Wettbewerbsverfahren standhalten und verschiedene Qualitäts-Anforderungen erfüllen.
Der LEADER-Verein Hohenlohe-Tauber wird nach der offiziellen Anerkennung als LEADER-Aktionsgebiet 2023–2027 nun alle formalen Voraussetzungen schaffen, um dann nach erfolgtem Startschuss aus dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) schnell in die Umsetzung gehen zu können. Wie bisher auch sind dann die öffentlichen Projektaufrufe des LEADER-Vereins das Signal an alle Interessierten im Aktionsgebiet, einen entsprechenden Projektantrag einzureichen. Die Projektaufrufe werden u. a. in den regionalen Zeitungen und in den Amtsblättern der beteiligten 28 Kommunen veröffentlicht. Wichtiges Informationsmedium bleibt weiterhin die Webseite des LEADER-Vereins Hohenlohe-Tauber. Wer regelmäßig die Webseite anklickt, verpasst den Projektaufruf nicht.
Adresse: https://leader-hohenlohe-tauber.eu/
Für die Begleitung der Antragstellerinnen und Antragsteller sowie für die Beantwortung von Fragen zu LEADER 2023–2027 steht Ihnen das Regionalmanagement mit seinem Sitz im Herrenhaus in Mulfingen-Buchenbach zur Verfügung. Die Kontaktdaten des Regionalmanagements sind auf der Webseite eingestellt.

gez. Thomas Schultes /
Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber

Kontakt:
thomas.schultes@hohenlohekreis.de
Tel.: 07938-668939-1

Hinweis:

Das LEADER-Programm der Europäischen Union setzt seinen Fokus auf den Ländlichen Raum. LEADER ist ein Regionalentwicklungsprogramm. Innerhalb eines abgegrenzten Aktionsgebietes können Projekte gefördert werden, die zur Entwicklung und Stärkung des Ländlichen Raums beitragen. Die Europäische Union (EU) und das Land Baden-Württemberg unterstützen bei der Finanzierung der Projekte mit einem entsprechenden Zuschuss.
Das Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber war bereits in der Förderperiode 2014–2022 mit dabei.
Die Entscheidung über die Vergabe der verfügbaren Fördermittel wird vom Auswahlausschuss des LEADER-Vereins Hohenlohe-Tauber getroffen, der sich aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie verschiedenen Wirtschafts- und Sozialpartnern und kommunalen Vertretungen aus der Region zusammensetzt.
Eine Besonderheit von LEADER ist der sogenannte Bottom-Up-Ansatz. Die zugrundeliegende Überlegung hinter diesem Ansatz ist, dass die Menschen vor Ort die Herausforderungen und Potenziale ihre Region am besten kennen. So können gezielt Bedarfe erkannt und passgenaue Ideen sowie Projekte entwickelt werden, die den Bürgerinnen und Bürgern einen Mehrwert bringen und den Ländlichen Raum insgesamt zukunftsfähig machen.

Minister Peter Hauk überreicht dem Vereinsvorsitzenden Hermann Limbacher im Beisein der Delegation aus Hohenlohe-Tauber die LEADER-Urkunde
Von links nach rechts: Landrat Christoph Schauder, Dr. Thomas Winter, Minister Peter Hauk, Hermann Limbacher, Caroline Bogenschütz, Thomas Schultes, Rüdiger Zibold, David Schneider
Bildquelle: Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR)

Bundesagentur für Arbeit

Das Phänomen des Flow-Erlebens – Einfache Schritte in das konzentrierte Tun

Am Mittwoch, 30. November 2022 findet von 18.30-20.30 Uhr dazu ein Seminar im Johannesgemeindehaus in Crailsheim, Kirchplatz 3, statt.
Referentin Dr. Katrin Schneider wird in Theorie und Praxis konkrete Schritte vermitteln, um konzentriert bei einem Vorhaben zu bleiben.
„Deine Konzentration ist vollständig. Deine Gedanken wandern nicht herum. Du denkst an nichts
anderes: Du bist total in Deinem Tun!“ , so beschreibt ein Sportler den sog. Flow. Und genau darum geht es in diesem kurzen Workshop. Denn manchmal sind wir vollkommen im Hier und Jetzt, gehen völlig auf in einer Tätigkeit, egal ob im Job, bei der Gartenarbeit oder auch bei einem
Hobby. Häufig jedoch lassen wir uns leicht ablenken oder machen mehrere Dinge gleichzeitig und sind danach erschöpft oder erreichen einfach nicht, was wir uns vorgenommen haben. Beim Flow-Erleben geht es darum, völlig fokussiert ohne Ablenkung eine Tätigkeit bestmöglich zu Ende zu bringen und dabei auch noch ein gutes Gefühl zu haben. Beim Kurzworkshop erfahren Sie konkrete Schritte dazu, ganz gleich, ob Sie endlich Ihre Bewerbung schreiben oder Ihre beruflichen Ambitionen verfolgen wollen.
Eine Veranstaltung des Evang. Kreisbildungswerks zusammen mit der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und der VHS Crailsheim.
Anmeldungen über www.fbs-craislheim.de oder
Tel. 07951-42922.

Läuft‘s auf Arbeit? Und in der Zukunft?
Online-Veranstaltung am 01. Dezember

Der Arbeitsmarkt verändert sich in rasantem Tempo. Doch wohin führt die Entwicklung. In einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, 1. Dezember von 17 bis 18 Uhr gibt es Antworten auf viele Fragen:

- Was nicht passt, wird passend gemacht: Wie findet man die passende Qualifizierung?
- Was kostet die Weiterbildung? Volles Gehalt durch das Qualifizierungschancengesetz.
- Auf zu neuen Ufern. Auch zum neuen Beruf?
- Und sonst so? Weiterbildungen und deren Fördermöglichkeiten unabhängig von der Arbeitsagentur.

Im Anschluss können unter der Telefonnummer 07131 969 300 weitere Fragen gestellt werden. Anmeldungen sind unter

https://eveeno.com/169090893 oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791 9758321) oder Bianca Biegel (0791 9758456) bis zum 28. November möglich. Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.
Der Workshop findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt.

Tools zur Selbstorganisation
„Zeit für mich“ – Veranstaltungsreihe für WiedereinsteigerInnen
Menschen, die mit Herausforderungen gut umgehen können und ihre Ziele erreichen, verfügen in der Regel über eine gute Selbstorganisation und Selbstführung. Wenn der Alltag aus dem Ruder läuft ist es wichtig, sie immer wieder auf die wirklich wichtigen Dinge auszurichten.
Im Online-Workshop am Dienstag, 6. Dezember von 8.30 bis 10 Uhr gehen die Teilnehmenden folgenden Fragen nach.
Wie organisiere ich mir meinen Alltag? Wie behalte ich meine Ziele im Auge, auch wenn es sonst chaotisch zugeht?
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail (Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de) oder telefonisch bei Susanne Ehrmann unter 0791 / 9758 321. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.
Weitere Termine in der Veranstaltungsdatenbank unter www.arbeitsagentur.de.
Die Veranstaltungsreihe „Zeit für mich“ richtet sich an Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger. Die Veranstaltungen sind aufeinander aufgebaut, können aber auch einzeln besucht werden.
Die nächsten Termine:
- 19.12.2022 „Erfolgreich durch Beziehungen und Netzwerke“
- 09.01.2023 „Die Zukunft in die Hand nehmen“

Der Arbeitsmarkt im Wandel
Beruflicher Wiedereinstieg leicht gemacht
Online-Seminar am 7. Dezember
Wer nach einer Familienzeit wieder zurück in den Beruf will, hat viele Fragen zur Entwicklung des aktuellen Arbeitsmarktes. Wo sind wichtige Informationen zu finden? Was sind die aktuellen Trends und welche Kompetenzen braucht man? Welche Chancen gibt es im erlernten Beruf und welche Alternativen stehen zur Verfügung?
Im Online-Seminar am Mittwoch, 7. Dezember von 10 bis 11 Uhr erfahren die Teilnehmenden Aktuelles rund um den Arbeitsmarkt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 12. Oktober erforderlich per E-Mail (Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de) oder telefonisch bei Susanne Ehrmann unter 0791 / 9758 321.
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Planen Sie Ihre Zukunft – Wiedereinstieg leicht(er) gemacht“ statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagenturen.
Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken unter www.arbeitsagentur.de.

Landratsamt Schwäbisch Hall

Engagierte Jugendliche und offene Arbeitgeber gesucht – „Mitmachen Ehrensache“ findet wieder am 05.12.2022 statt.
Fast schon traditionell findet Anfang Dezember die Aktion „Mitmachen Ehrensache“ statt. Diese nimmt nun schon seit vielen Jahren für viele Schülerinnen und Schüler einen festen Platz im Jahreskalender ein: Erfahrungen im Berufsalltag sammeln und zugleich noch den erarbeiteten Lohn gemeinnützigen Organisationen spenden. Das macht einfach Spaß!
„Gerade in diesen Zeiten ist es mehr als wichtig, dass junge Leute Einblicke in die Arbeitswelt bekommen und dadurch Erfahrungen für die Berufswahl sammeln können. Für Unternehmen ist der Aktionstag ebenfalls eine gute Möglichkeit, Kontakt zu potentiellen Auszubildenden zu bekommen Die Firmen können ihr Arbeitsfeld wunderbar präsentieren und dafür werben“, so Kreisjugendreferent Dietmar Winter. Doch im Vordergrund der Aktion steht natürlich der gute Zweck. Einen Tag lang gehen die Jugendlichen bei einem Unternehmen ihrer Wahl für einen angemessenen Verdienst arbeiten, der dann gemeinnützigen Organisationen gespendet wird.
Verantwortlich für das Aktionsbüro ist der Referent für Jugendarbeit des Landkreises sowie unterstützend der Kreisjugendring. „Es ist uns allen klar, dass wir „Mitmachen Ehrensache“ jetzt wieder anschieben müssen. 2021 musste der Aktionstag, leider coronabedingt abgesagt werden“, so Dietmar Winter.
„Wir hoffen natürlich sehr, dass in diesem Jahr wieder möglichst viele Unternehmen einen Arbeitsplatz für die interessierten Jugendlichen anbieten“, betont Landrat Bauer.
Clara Egetemeyr ist eine sogenannte „Botschafterin“ von „Mitmachen Ehrensache“. Für sie und ihre Mitstreiterinnen am Albert-Schweitzer-Gymnasium in Crailsheim steht ganz klar im Vordergrund, den Jugendlichen zu zeigen, wie notwendig Ehrenamt ist und wie einfach man etwas erreichen kann. „Jeder Einzelne kann mit nur einem Tag Arbeit anderen helfen und bekommt nebenbei noch einen kleinen Einblick in den jeweiligen Beruf oder das Unternehmen. Dies kann ein Anfang sein, sich sozial zu engagieren“.
„Wir können Leuten, die weniger privilegiert sind als wir, etwas geben, was ihnen hilft und ihr Leben vielleicht etwas erleichtert. Auch mit sozialen Events wie Dankeskarten verteilen oder Plätzchen backen kann man einem Menschen Freude bereiten“, ergänzt Ronja Veit.
„Wir vom Aktionsbüro freuen uns über solche Jugendliche, die für uns ganz wichtige Botschafter von „Mitmachen Ehrensache“ sind, da sich diese besonders einsetzen und für diese Sache richtig gut an ihrer Schule werben. Sie entscheiden auch mit, welche gemeinnützigen Organisationen, in- und außerhalb des Landkreises, durch die Spendengelder von „Mitmachen Ehrensache“ unterstützt werden sollen“, so Werner Benz vom Kreisjugendring.
In den letzten Tagen kamen bereits die ersten Arbeitsverträge per E-Mail im Aktionsbüro an und werden durch die Bundesfreiwilligendienstleistende Mara Kellner bearbeitet. „Wir hoffen, dass wir „Mitmachen Ehrensache“ in diesem Jahr endlich wieder in vollem Umfang durchführen können. Denn so manch einer der Schülerinnen und Schüler der vergangenen Jahre hat an diesem Tag für sich persönlich auch schon die Bestätigung gefunden: Dieser Beruf wäre wirklich interessant für mich – oder eben nicht. Auch das ist ein wichtiger Effekt, der im vergangenen Jahr gefehlt hat“, so Dietmar Winter.
Landrat Gerhard Bauer sieht noch weitere Vorteile: „Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich, werden unentgeltlich für die Gesellschaft aktiv und stärken dadurch ihre soziale Kompetenz.“

INFO BLOCK 1:
Initiiert wurde „Mitmachen Ehrensache“ im Jahr 2000 als soziales Projekt der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft und der Jugendstiftung Baden-Württemberg und wird im Landkreis Schwäbisch Hall von der WFG und der Sparkasse seit 2005 durchgeführt.
2017 wurde das Projekt im Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet und erhielt großes Lob für das zivilgesellschaftliche Engagement, die Toleranz und den Respekt, welche durch das Projekt vermittelt werden.

INFO BLOCK 2:
Die Arbeitgeber sind neben den Schülerinnen und Schülern der wichtigste Bestandteil der Aktion. Auch in diesem Jahr richtet sich der Appell an diejenigen, die es ermöglichen können, die Schülerinnen und Schüler für einen Tag einzustellen. „Egal ob Firmen, Behörden, Vereine und Privatpersonen – alle werden

gebeten, den Jugendlichen die Chance zu geben, für den guten Zweck zu arbeiten. Seien Sie dabei und unterstützen Sie die Aktion nach Ihren Möglichkeiten“, bittet Dietmar Winter. Weitere Infos gibt es beim Aktionsbüro „Mitmachen-Ehrensache“ unter Telefon (0791) 755-7568 (Kreisjugendreferent Dietmar Winter) und im Internet unter www.mitmachen-ehrensache.de.

INFO-BLOCK 3:

Mit dem Erlös aus der diesjährigen Aktion „Mitmachen – Ehrensache“ sollen folgende Projekte unterstützt werden:

Projekte im Landkreis

Förderverein Heimbacher Hof in Schwäbisch Hall:

Hilfe zum Wiederaufbau der Werkstattscheune nach dem Brand im Mai 2018

Jugendzentrum Crailsheim e.V.:

Hilfe zur Instandsetzung und für Neuanschaffungen nach dem Brand Ende Mai 2020

Klinikclowns

Kinder und Jugendlichen erhalten Besuch von den Klinikclowns Dr. Schluck und Dr. Schwuppdiwupp – denn LACHEN IST DIE BESTE MEDIZIN – ohne Risiken und Nebenwirkungen!! Siehe: www.dasdiak-klinikum.de

Projekte außerhalb des Landkreises

„Harry-Kroll-Foundation“

Wir wollen die Harry Kroll-Foundation, welche eine Unternehmensstiftung der HAKRO GmbH ist, stärken. Waisenhaus in Bangladesh, 25 Kinder, in Fuldjhuri (Süden v. Bangladesh) Siehe: https://www.harrykroll-foundation.com/

Save the Children

Gegründet kurz nach dem Ersten Weltkrieg, ist Save the Children seit 100 Jahren im Einsatz für Kinder in Not. Deshalb wollen wir hier Projekte fördern.

Siehe: https://www.savethechildren.de/unterstuetzen/nothilfe/spenden-ukraine/

UNICEF

Die im Sommer 2021 eskalierende Krise hat die schon vorher schwierige Situation für Kinder in Afghanistan extrem verschärft. Wir möchten deshalb den Unterricht in Gemeindeschulen für Mädchen fördern. Mädchenbildung dank Let Us Learn. Siehe: https://www.unicef.de/informieren/projekte/unicef-ziele-110800/bildung-111238/afghanistan-let-us-learn/225928

Es wird zusätzlich auf aktuelle Notlagen in der ganzen Welt reagiert, indem kurzfristig nach dem Aktionstag am 05.12.2022 ein oder zwei weitere Projekt/e für Kinder und Jugendliche unterstützt werden.

Landratsamt samt Außenstellen vom 27. Dezember 2022 bis einschließlich 5. Januar 2023 geschlossen

Das Landratsamt und alle Außenstellen sind zwischen dem 27. Dezember 2022 bis zum 5. Januar 2023 geschlossen.

An den acht Werktagen ist die Kreisverwaltung nur eingeschränkt erreichbar. Nähere Informationen zu der Notbesetzung werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Ab dem 9. Januar ist die Landkreisverwaltung wieder wie gewohnt geöffnet.

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten die Schließung des Landratsamtes einzuplanen und Termine gegebenenfalls im Vorfeld zu vereinbaren.

„In diesem Jahr haben wir alle das Ziel, Energie zu sparen. Durch die Schließung können wir den Energieverbrauch in unseren Verwaltungsgebäuden deutlich senken. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Maßnahme“, so Landrat Gerhard Bauer.

Vortragsveranstaltung:
„Aktuelle Entwicklungen im Bereich Photovoltaik“
Aktuelle Wirtschaftlichkeit, Speichertechnik, aktueller Stand EEG, auslaufende EEG-Anlagen

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V. und der Maschinenring Schwäbisch Hall e.V. laden am Mittwoch 30. November um 20.00 Uhr zu einem Vortragsabend ins Hotel Sonneck nach Gottwollshausen ein. Die Investition in eine Photovoltaikanlage ist nach wie vor interessant. Für kleine Eigenverbrauchsanlagen aber auch für größere PV-Anlagen lässt sich eine Wirtschaftlichkeit berechnen. Es sind aber viele Faktoren zu berücksichtigen. Thomas Braun, Energiespezialist vom Maschinenring Schwäbisch Hall e.V. geht dazu näher auf den aktuellen Stand des EEG ein. Immer interessanter wird auch der Bereich Speichertechnik. Wann rechnet sich ein Batteriespeicher? Wie viele Zyklen kann man ansetzen?

Ganz wichtig ist auch der Bereich der Post-EEG Anlagen. Immer mehr PV Anlagenbetreiber stehen vor Frage weiterlaufen lassen oder nicht?

Alle Landwirte und andere Interessierte sind herzlich eingeladen

„FAKT II-Förderantrag im Rahmen der neuen GAP“: Landwirtschaftsamt gibt Hinweise
Informationsabende am 29.11. und 01.12.2022 zur Antragstellung FAKT II

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt in Ilshofen veranstaltet am Dienstag, 29. November und am Donnerstag, 01.Dezember je einen Informationsabend mit dem Titel „FAKT II-Förderantrag im Rahmen der neuen GAP“. Die Veranstaltungen werden ausschließlich online übertragen. Beide Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr.

Die Referenten informieren über die Antragsstellung von FAKT II in Fiona sowie über einzelne Maßnahmen von FAKT II. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt am 29.11.22 bei den pflanzenbaubezogenen bzw. flächenbezogenen FAKT II Maßnahmen. Am 01.12.22 wird überwiegend auf die tierbezogenen FAKT II Maßnahmen eingegangen. Etwaige Neuerungen der GAP werden bei beiden Terminen kurz erläutert.

Die beiden Veranstaltungen sind kostenfrei. Für die Online-Teilnahme ist im Vorfeld keine Registrierung bzw. Anmeldung erforderlich. Der Link zur Teilnahme wird auf der Homepage des Infodienstes hinterlegt. Landwirtinnen und Landwirten in dem E-Mail-Verteiler des Pflanzenschutz-Infoservices erhalten den Link automatisch zugeschickt.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen oder den technischen Voraussetzungen steht das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07904/7007- 3141 (Maximilian Ferner), DW-3163 (Sven Wolpert), zur Verfügung.

Corona-Schutzimpfung: Impftermin im Landratsamt Schwäbisch Hall

Am Freitag, 18. November, bietet das Impf-Team des Landkreises im Landratsamt Schwäbisch Hall von 15 bis 17 Uhr Corona-Schutzimpfungen an. In der Woche danach wird am Freitag, 25. November, von 15 bis 17 Uhr, dann wieder im Klinikum Crailsheim geimpft. Termine gibt es online unter www.LRASHA.de/impftermine oder direkt über das Buchungs-Tool des Landes unter www.impftermin-bw.de.

Am Freitag, 18. November, gib es im Landratsamt Schwäbisch Hall, Münzstraße 1, von 15 bis 17 Uhr wieder die Möglichkeit, sich gegen Covid-19 impfen zu lassen. Die Terminbuchung ist hierfür online unter www.LRASHA.de/impftermine oder direkt über das Terminbuchungs-Tool des Landes unter www.impftermin-bw.de freigeschaltet.

Angeboten werden sowohl Erst- und Zweit- als auch Auffrischungsimpfungen (Booster). Der 1. Booster ist frühestens drei Monate nach der Zweitimpfung möglich. Die 2. Boosterimpfung kann für Personen über 70 Jahre 3 Monate nach der 1. Auffrischungsimpfung erfolgen. Bedingung für die 2. Booster-Impfung ab 60 Jahren ist nach der STIKO-Empfehlung im Regelfall, dass die erste Booster-Impfung oder die letzte Corona-Infektion mindestens sechs Monate her ist. Nur in begründeten Einzelfällen kann der Abstand auf vier Monate reduziert werden. Dazu sollte der Hausarzt aufgesucht werden. Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von Biontech und Moderna. Die Impfstoffe, die auf die Omikron-Subvarianten BA.1 sowie BA.4/BA.5 angepasst sind, werden durch die Impfteams des Landkreises eingesetzt.

Auch Kinderimpfungen ab 5 Jahren sind während der bekanntgegebenen Öffnungszeiten möglich. Ein Kinderarzt ist allerdings nicht zwingend anwesend. Zur Covid-Impfung mitgebracht werden müssen die Versichertenkarte, ein gültiges Ausweisdokument sowie – falls vorhanden – das Impfbuch. Minderjährige benötigen die Einverständniserklärung der Eltern und den Kinderausweis.
Die vor der Impfung zu unterschreibenden Formulare (Aufklärungsmerkblatt zur Covid-Impfung, Anamnese- und Einwilligungsbogen zur Schutzimpfung) werden bei der Anmeldung ausgehändigt oder können bereits ausgefüllt zur Impfung mitgebracht werden. Die Unterlagen sind unter https://impfen-bw.de/#/vorabregistrierung sowie auf der Webseite des Robert-Koch-Instituts www.rki.de erhältlich.

Die nächsten Impftermine:

Datum: Freitag, 25. November 2022
Uhrzeit: 15 bis 17 Uhr
Ort: Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim (Im Buchungs-Tool des Landes bezeichnet als „Landratsamt Schwäbisch Hall – Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21“)

Erneute gemeinschaftliche Geschwindigkeitskontrollaktion von Landratsamt Schwäbisch Hall und Polizeipräsidium Aalen am späten Abend

Zur Bekämpfung und Verhinderung von Unfällen aufgrund überhöhter Geschwindigkeit führte das Landratsamt Schwäbisch Hall gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Aalen bereits im April 2022 eine Schwerpunktkontrolle am späten Abend auf der Westumgehung durch. Diese kooperative Kontrolle wurde nun am 28.10.2022 auf der B 290 im Bereich der Autobahnanschlussstelle Satteldorf wiederholt. Im betreffenden Abschnitt ist Tempo 70 erlaubt.
Innerhalb der mehrstündigen Kontrolle konnten zahlreiche Verstöße festgestellt werden. Insgesamt 157 Geschwindigkeitsüberschreitungen waren zu verzeichnen. Während sich 118 Verfahren im Verwarnungsbereich bewegen, müssen 39 Fahrzeugführer mit einem Bußgeldbescheid rechnen. Die höchste festgestellte Geschwindigkeit lag nach Abzug der Toleranz bei 124 km/h.

Anträge schnellstmöglich stellen:
Jahrgänge 1959 bis 1964 müssen ihren Papier-Führerschein bis spätestens 19. Januar 2023 umtauschen

Bis spätestens 19. Januar 2023 müssen alle, die noch einen Papierführerschein besitzen und in den Jahren 1959 bis 1964 geboren sind, ihren Führerschein gegen einen EU-Kartenführerschein umtauschen. Den entsprechenden Antrag kann jeder bei seinem Bürgermeisteramt stellen. Hierfür sind der Personalausweis, der Führerschein und ein biometrisches Passfoto mitzubringen. Der Antrag kann auch vorab auf der Homepage des Landratsamtes unter www.LRASHA.de am PC ausgefüllt werden. Dort sind auch die erforderlichen Unterlagen aufgeführt. Zu finden ist der Antrag unter „Bürgerservice“ > „Elektronische Dienste“ > „Führerscheine“. Das Landratsamt empfiehlt dringend, den Antrag schnellstmöglich zu stellen, da aufgrund einer kurzfristigen Antragshäufung zum Jahresende erfahrungsgemäß mit längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen ist.

Hintergrund

In den kommenden Jahren müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen einen befristeten EU-Kartenführerschein ausgetauscht werden. Das wurde vom Bundesrat festgelegt. Durch den Pflichtumtausch soll sichergestellt werden, dass alle Führerscheine in der EU ein einheitliches Muster enthalten, das die aktuellen Anforderungen an die Fälschungssicherheit erfüllt. Für den Umtausch ist eine Staffelung vorgesehen, die sich nach dem Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers bzw. nach dem Ausstellungsjahr richtet. Nach Ablauf der nachfolgenden Fristen, verliert der Führerschein demnach seine Gültigkeit. Ein freiwilliger, früherer Umtausch ist jederzeit möglich.

Folgende Fristen gibt es in den kommenden Jahren:

1. Papierführerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurden:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1959 bis 1964	**19. Januar 2023**
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

2. Kartenführerscheine, die ab dem 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

*Fahrerlaubsnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Kreishaushalt 2023 - die wichtigsten Positionen

In der Serie zu den wichtigsten Positionen des Kreishaushalts 2023 wurde bereits die Kreisumlage, die Verschuldung und die größten Investitionen sowie der Sozialhaushalt vorgestellt. Heute wird zum Abschluss der Artikelserie die Gesundheitsversorgung im Landkreis in den Mittelpunkt gestellt.
„Der Klinikanbau in Crailsheim läuft planmäßig, wenn man von den Kostensteigerungen absieht, die auf uns zukommen werden. Im Haushaltsplan 2023 wurden für den Regiebetrieb Klinikimmobilien ein Investitionszuschuss für den Klinikanbau in Höhe von 1,25 Millionen Euro als Teilfinanzierung veranschlagt. Die für den Neubau im Jahr 2023 voraussichtlich anfallenden Planungs- und Baukosten in Höhe von 7 Millionen Euro sollen außerdem mit einem Landeszuschuss in Höhe von 3,25 Millionen Euro und einem Darlehen in Höhe von 3 Millionen Euro finanziert werden. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist im Lauf des Jahres 2024 geplant. Der Förderantrag für den Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach des Klinikanbaus mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 4,5 Millionen Euro wurde Ende August 2022 gestellt. Das Sozialministerium hat eine Förderung grundsätzlich in Aussicht gestellt. Die Zuschusshöhe steht noch nicht fest“, so der Landrat in seiner Haushaltsrede. Der Gesundheitsbereich entwickele sich leider immer mehr zum Sorgenkind. „Die Deutsche Krankenhausgesellschaft macht mit der Initiative „Alarmstufe ROT: Krankenhäuser in Gefahr“ auf die Dringlichkeit eines Inflationsausgleichs aufmerksam. Für den Zeitraum des zweiten Halbjahres 2021 und des ersten Halbjahres 2022 hat das Statistische Bundesamt einen Orientierungswert 6,07 Prozent ermittelt. Das bedeutet, dass sich in diesem Zeitraum die Personal- und Sachkosten in den Kliniken um diesen Faktor verteuert haben. Angehoben wurden die Erlöse der Krankenhäuser in Baden-Württemberg im Jahr 2022 nur um 2,32 Prozent. Die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser hat sich dramatisch verschlechtert. Die Zitrone ist mehr als ausgepresst. Wir begrüßen, dass es endlich ein Signal aus dem Bundesgesundheitsministerium gibt, die Krankenhäuser finanziell zu unterstützen. Allerdings gibt es zu den Hilfen bislang nur vage Ankündigungen. Das ist angesichts der dramatischen Lage der Krankenhäuser nicht ausreichend. Wir benötigen nach vielen Monaten, in denen aus dem Ministerium kaum mehr als nichts zu hören war, jetzt endlich klare und verlässliche Angaben“, erklärte Landrat Bauer.

Auch die ambulante Versorgung durch Kassenärzte werde immer mehr zu einem Thema, das der Landrat oder die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister regeln soll. Die für die Bedarfsplanung zuständige Kassenärztlichen Vereinigung denke in Bezirken. „Wenn im Mittelbereich Crailsheim und Schwäbisch Hall rechnerisch eine Bedarfsdeckung vorliegt, ist alles ok. Ist es aber nicht, wenn, wie es jetzt nach und nach geschieht, einzelne Hausarztpraxen mangels Nachfolge aufgegeben werden. 57 niedergelassene Hausärzte im Landkreis Schwäbisch Hall sind älter als 60 Jahre und davon 37 älter als 65 Jahre. Der Anteil der über 60jährigen an den aktuell 127 niedergelassenen Hausärzten beträgt 45 Prozent. Diese Zahlen zeigen leider keinen Silberstreifen am Horizont. Unser Medizinisches Versorgungszentrum kann einen Beitrag zur ärztlichen Versorgung leisten, das Problem aber nicht alleine lösen. Auch dem MVZ fehlen Allgemeinärzte und es mangelt an Bewerbungen“, so der Landrat.

Sanierung der Kreisstraße 2667 Unterscheffach – Hopfach – Cröffelbach: Wechsel der Bauabschnitte

Die Kreisstraße K 2667 wird in zwei Etappen umfangreich saniert. Die Arbeiten begannen im Juli.

Die Arbeiten am ersten Abschnitt zwischen Unterscheffach und Hopfach sind nun abgeschlossen. Die Verkehrsfreigabe erfolgt am 18. November 2022. Dann kann der Durchgangsverkehr auf dem neuen Streckabschnitt rollen.

Der zweite Bauabschnitt folgt unmittelbar. Ab Montag, 21. November 2022 wird die Strecke zwischen Hopfach und Cröffelbach gesperrt.

Die Schulbusse bzw. Zubringerbusse werden an die nächste Bauphase angepasst. Eventuelle zeitliche Änderungen werden an den Haltestellen ausgehängt und gelten dann ab dem 21. November 2022.

Die Bauarbeiten für den Abschnitt Hopfach – Cröffelbach finden in den Wintermonaten statt. Bei entsprechender Witterung werden die Arbeiten unterbrochen. Die Fertigstellung der Straße ist für Ende April geplant.

WaldAktiv-Tag Artenschutz
Samstag, 26. November, 14.00 – 17.00 Uhr

Um die Lebensgrundlage unserer Wildtiere zu verbessern, kann jeder einzelne von uns etwas beitragen. Mit dem Anlegen von Blumenwiesen, der Pflanzung heimischer Stauden und Sträucher und dem Anbringen von Nisthilfen kann man vor allem Vögeln und Insekten viel Gutes tun. Von Forstwirtschaftsmeister Michael Eisele bekommen die Teilnehmer Hintergrundwissen zum Artenschutz und Unterstützung beim Bau eines eigenen Nistkastens oder Insektenhotels.

Teilnehmer: Familien mit Kindern bis 12 Jahre, max. 16 Personen
Treffpunkt: Saatschulhütte an der K 2599 im Einkornwald
Kosten Erw. 15,- €/ Kinder 10,- €/ Fam. 40,- €, zusätzlich 10,- € Materialkosten pro Nisthilfe
Leitung: Michael Eisele
Sonstiges: Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe

Nachtaktiv
Freitag, 2. Dezember
16.00 – 18.00 Uhr

Mit der einbrechenden Dunkelheit machen wir uns auf in den Wald und erleben diesen einmal von einer ganz anderen Seite. Sind bei Nacht wirklich alle Wildschweine grau? Können wir uns auf unsere Sinne verlassen und uns auch im Dunkeln noch orientieren? Welche Tiere können wir bei Nacht im Wald entdecken? Nachdem wir auf all die Fragen eine Antwort erfahren haben, wärmen wir uns am Lagerfeuer an der Hütte mit einer Tasse Punsch und wer möchte kann sich eine Wurst oder Stockbrot grillen.

Teilnehmer: Familien, Erwachsene, max.16 Personen
Treffpunkt: Saatschulhütte an der K 2599 im Einkornwald
Kosten: Erw. 15,- €/ Kinder 10,- €/ Fam. 40,- €
Leitung: Ulrike Nowak, Handy 0175-1831513
Sonstiges: Warme Wald-Kleidung, Tasse, Sitzkissen, evtl. Grillwürste oder Stockbrotteig

Waldbaden trifft Advent
Samstag, 3. Dezember
10.00 – 13.00 Uhr

Die Adventszeit sollte uns die Möglichkeit zur Besinnung und zur inneren Einkehr geben.

Beim Advents-Waldbaden wollen wir uns daher den Themen *Mitgefühl* und *Fühlen* widmen und diese mit einer Tasse Tee zelebrieren. Dabei handelt es sich nicht einfach um das Servieren von Tee, sondern um ein Ritual, bei dem die Waldbaden-Übungen mit der Teezeremonie verbunden werden, um uns den Weg zu unserer inneren Mitte finden zu lassen. So können wir uns auf die wahre Bedeutung des Weihnachtsfests einstimmen.

Teilnehmer: Erwachsene, max. 10 Personen
Treffpunkt: Parkplatz Weckelweiler, Zum Streitwald 22, 74592 Kirchberg/Jagst
Kosten: 35,- € pro Person
Leitung: Cinzia Faraci
Sonstiges: Bitte warme Schuhe, wetterangepasste warme Kleidung und etwas zum Trinken mitbringen. Sitzunterlagen sind vorhanden

Die Anmeldung erfolgt jeweils über das Forstamt Schwäbisch Hall unter 0791-755-7877 oder forstamt@LRASHA.de.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Heizkosten sparen: Wissenswertes rund ums Heizungs-Thermostat

Die Temperaturen sinken langsam und es geht in großen Schritten auf den Winter zu. Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und die Verbraucherzentrale Energieberatung geben Ihnen Tipps zum Einstellen des Heizungs-Thermostats an die Hand.

Wie funktioniert ein Thermostat?

Ein Thermostatventil am Heizkörper besteht aus einem Ventil und einem Thermostat. Das Thermostat regelt dabei die Öffnung des Ventils abhängig von der Raumtemperatur.

Im Detail funktioniert das so: Wie warm ein Heizkörper wird, hängt von der Menge des heißen Wassers ab, die das Ventil in den Heizkörper hineinströmen lässt. Die Menge regelt ein kleiner Stift im Ventil. Wird er zum Beispiel hineingedrückt, verkleinert sich die Öffnung des Ventils und es fließt weniger Heizwasser in den Heizkörper.

Ein Thermostat übt nun – je nach Raumtemperatur – unterschiedlich starken Druck auf diesen Stift aus. Dafür befindet sich im Thermostat zum Beispiel Gas. Wenn es warm ist, dehnt sich das Gas aus und übt Druck auf das Ventil aus: Es fließt weniger Wasser in den Heizkörper. Bei Kälte zieht sich das Gas zusammen und das Thermostatventil öffnet sich: Es fließt mehr heißes Wasser in den Heizkörper.

So stellen Sie ein Standard-Thermostat richtig ein

Sie sollten das Thermostat immer auf die gewünschte Raumtemperatur einstellen. Es bringt nichts, das Thermostat auf eine höhere Stufe einzustellen. Viele drehen das Thermostat auf Stufe 5 - in der Hoffnung, dass sich der Raum somit schneller aufheizt. Schneller warm wird es dadurch allerdings nicht.

Befinden sich mehrere Heizkörper in einem Raum, sollten Sie alle Thermostate auf die gleiche Temperatur einstellen – so vermeiden Sie, dass ein Thermostat unnötig weiter heizt.

Drehen Sie die Thermostate nachts und vor Verlassen der Wohnung wieder herunter. Gleiches gilt, wenn Sie lüften möchten. Sonst arbeitet die Heizung nur vergeblich gegen die kühle Zugluft an.

Halten Sie den Bereich rund um den Heizkörper frei, damit das Thermostat richtig arbeiten kann. Der Heizkörper sollte also nicht von Möbeln oder Vorhängen verdeckt werden. Sonst sammelt sich dahinter heiße Luft und das Thermostat regelt die Heizung wieder herunter, bevor der restliche Raum

warm ist. Können Sie das Verdecken nicht vermeiden, könnten Thermostate mit Fernfühlern eine Lösung sein.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall:

Wer noch mehr Tipps zum Energiesparen beim Heizen möchte, kann sich dazu in der persönlichen Energieberatung des energieZENTRUMs, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg beraten lassen. Die Beratung findet in einem telefonischen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400 oder **direkt beim energieZENTRUM unter 07904 945 99-10**.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Informationen zum Thema Heizung finden sich bei unseren kostenfreien Onlinevorträgen unter:
https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/

Region und Landkreis verzeichnen Erfolg beim Thema Solarstrom

Das Photovoltaik-Netzwerk Heilbronn-Franken informierte kürzlich in einer Pressemitteilung über die Gewinner der Photovoltaik-Liga. Die Photovoltaik-Liga Baden-Württemberg ist eine Rangliste der beim Solarstromausbau erfolgreichsten Regionen und Landkreise im Südwesten.

Im Landesvergleich liegt die Region Heilbronn-Franken im ersten Halbjahr 2022 auf Platz eins, was den Zubau von Freiflächen-Anlagen betrifft.

Bei neuen Photovoltaik-Dachanlagen in den vier Landkreisen der Region befindet sich der Landkreis Schwäbisch Hall auf Platz eins mit einem Zubau von 42,6 Watt pro Kopf.

Im Landesvergleich liegt der Landkreis dabei auf Platz sechs.

„Ich freue mich über den Erfolg unserer Region und unseres Landkreises beim Thema Photovoltaik. Das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind.

Unser energieZENTRUM leistet, auch zu diesem Thema, gute und wichtige Arbeit mit Beratungen und Vorträgen“, so Landrat Gerhard Bauer.

Info

Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises, ist regionaler Netzwerk-Partner des Photovoltaik-Netzwerks Heilbronn-Franken, welches das Ziel hat, durch Informationen, Beratungen und regelmäßigen Erfahrungsaustausch unterschiedlicher Akteure Hemmnisse beim Ausbau der Photovoltaik zu überwinden.

Die Experten des energieZENTRUMs beraten interessierte Hauseigentümer, Unternehmen und Kommunen bei Fragen rund um das Thema Photovoltaikanlagen und vielem mehr.

Infos und Termine zu Vorträgen gibt es unter
www.energie-zentrum.com

Landkreis Schwäbisch Hall
Amt für Abfallwirtschaft
Müll vermeiden
Müll vermindern
Müll verwerten

Abfuhrtermine

Biomüll und Restmüll	Mittwoch, 30. November 2022
Papiertonne	Mittwoch, 30. November 2022
Gelber Sack	Freitag, 25. November 2022
	Freitag, 23. Dezember 2022

Die Mülltonnen sowie die Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte achten Sie darauf, dass an Müllabfuhrtagen enge Zufahrten und Wendeplatten nicht durch parkende Autos zugestellt sind.

Unsere Jubilare

Es feiert Geburtstag am:

26. November:
Frau Gisela Kuch ihren 70sten
27. November:
Herr Rolf Aikens seinen 75sten
27. November:
Herr Karl Köhler seinen 70sten

Hierzu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute!

Fundsachen

Fundsache

Am Donnerstag, den 17.11.2022 wurde ein Bluetooth-Lautsprecher gefunden.

Der Eigentümer wird gebeten, sich mit der Gemeinde Wolpertshausen, Tel. 07904/9799-0 in Verbindung zu setzen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg:
http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.

Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende - ab 27.5.2015

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall
116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)
werktags 18.00 bis 8.00 Uhr
Sa, So u. Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall
Diakonie-Straße 10, **Tel. 0791/753-4567**
Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer **0711-7877799** bekannt gegeben.

Rettungsdienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen
Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick
112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall
(0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,

Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen

Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Pflegeteam Ilshofen
Telefon (0 79 04) 4 66
Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.

Diakonie daheim
Stark für andere
Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchengemeinden
Krankenpflegevereine

wolpis hullbishundert e.V.
Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983
oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.wolpis0-100.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL
Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:
• **Pflegestützpunkt Crailsheim**
im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21
Telefon **07951 492-5555**
• Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus
Blaufeldener Straße 8
Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.
Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 26.11.2022
Hessental-Apotheke, Grauwiesenweg 2/1,
74523 Schwäbisch Hall (Hessental), Tel.: 0791 - 93 07 00
Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3,
74592 Kirchberg an der Jagst, Tel.: 07954 - 9 87 00
Wald-Apotheke Mainhardt, Hauptstr. 38,
74535 Mainhardt, Tel.: 07903 - 23 23
Sonntag, 27.11.2022
Kreuzberg-Apotheke Crailsheim, Berliner Platz 5,
74564 Crailsheim, Tel.: 07951 - 46 74 41
Qmediko Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5,
74523 Schwäbisch Hall, Tel.: 0791 - 93 74 11 00
jeweils von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am nächsten Tag

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
0800 0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
22 833

lichtblick tak e.v.
für **Tr**A**uernde** **K**inder, Jugendliche und deren Familien
Gartenstr. 13, 74653 Künzelsau-Gaisbach
Telefon 0700 - 11 22 44 77
Mail: info@lichtblick-tak.de
www.lichtblick-tak.de

Service- bzw. Störungsnummern der Netze BW:

Service:	0800-3629900
Störung Strom:	0800-3629477
Störung Gas:	0800-3629447

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde **Reinsberg**

Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt u. Pfarrer Stefan Schirrschmidt
Pfarrbuckel 3, 74549 Wolpertshausen, Tel.: 07904 / 267,
Email: Pfarramt.Reinsberg@elkw.de

Sonntag, 27. November 2022 1. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst in Reinsberg mit Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt und Gottesdienstbesuch von Dekan Christof Messerschmidt
10.30 Uhr Kinderkirche in Reinsberg mit Rollenverteilung und Beginn der Proben für das Krippenspiel an Heilig Abend
Dienstag, 29. November 2022
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus in Reinsberg
Mittwoch, 30 November 2022
15.00 Uhr Konfirmandenunterrricht im Gemeindehaus mit Pfarrer Stefan Schirrschmidt
Sonntag, 04. Dezember 2022, 2. Advent
10.30 Uhr Senfkorngottesdienst mit Pfarrer Stefan Schirrschmidt. Es spielt der Posaunenchor.
10.30 Uhr Kinderkirche in Reinsberg mit Krippenspielprobe

Weihnachten und das Krippenspiel steht vor der Tür.
Die Kinderkirche, die Jungschar und noch so manch andere werden ein Krippenspiel vorbereiten. Sie sind herzlich ein-

geladen mit Ihrem Kind zur Kinderkirche zu kommen. Die Rollenverteilung und Proben beginnen am 1. Advent den 27. November 2022 um 10.30 Uhr im Gemeindehaus.
Die Proben werden dann an jedem Adventssonntag stattfinden und eine Generalprobe am Freitag, den 23.12.2022.
Für die Teilnahme Ihres Kindes sollten Sie diese Termine reservieren.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Mit freundlichen Grüßen, Ihr Krippenspielteam

Radio, Luftballon, Lampe, Handy, Satellitenschüssel

Orangenaktion
Von Sonntag, den 27. November, dem 1. Advent (und an allen weiteren Adventsonntagen), findet die diesjährige Orangenaktion statt. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Orangen verkauft und mit dem Erlös ein Hilfsprojekt in Rumänien unterstützt, dass Kindern ermöglicht in die Schule zu gehen. Das Projekt unterstützt mit Schulmaterialien, Unterkunft und Verpflegung und Weiterem.
Vielen Dank, wenn Sie dabei sind!

Büchertisch
Vom 1. Advent bis zum 3. Advent steht ein Büchertisch in der Kirche bereit. Dort können Losungs- und Andachtsbücher sowie weitere Bücher oder Geschenke gekauft werden. Frau Reinhardt betreut den Büchertisch. Vielleicht brauchen Sie noch das ein oder andere Geschenk oder selbst ein Büchlein für einen gemütlichen Abend? Kommen Sie gern vorbei und schauen Sie, ob etwas Schönes dabei ist!

Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Freitag, 25. November
18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
20.00 Uhr Frauentreff: Gemeinsames Adventskranzbinden bei Familie Anika Neber in Hörlebach
Samstag, 26. November
Adventskalender für dich und mich: Austausch der Päckchen im Gemeindehaus Ruppertshofen
09.00 Uhr Gruppe 1
09.35 Uhr Gruppe 2
10.05 Uhr Gruppe 3
10.40 Uhr Gruppe 4
Sonntag, 27. November - 1. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst in Ruppertshofen
10.30 Uhr Gottesdienst in Obersteinach mit Feier des Heiligen Abendmahls. Es musiziert der Posaunenchor.
10.30 Uhr Kinderkirche in den Gemeindehäusern in Ruppertshofen und in Obersteinach.
Nach den Gottesdiensten bieten wir im Rahmen der Orangenaktion des Jugendwerks Orangen zum Kauf an. Das Stück kostet 1€. Der Erlös kommt dem Projekt „Kurze Beine, kurze Wege“ in Rumänien zugute. Es ermöglicht Kindern in den Karpaten, dass sie in die Schule gehen können.
14.00 Uhr **Posaunenchor** unter der Leitung von Frank Neber und die **Jungbläser** unter der Leitung von Ingeborg Neber musizieren auf dem Dorfplatz beim Christbaumstellfest der Ortschaft Ruppertshofen. Herzliche Einladung!
18.00 Uhr **Kirchenchor Ruppertshofen:** Ansingen für die Adventsandacht in Großaltdorf
Dienstag, 29. November
Ab 14 Uhr Offener Nachmittag im Gemeindehaus in Obersteinach
Wir laden Sie ein, den Nachmittag gemeinsam mit anderen im Gemeindehaus zu verbringen. Es gibt kein Programm, aber Kaffee, Zopf und Brezeln. Karten- und Brettspiele werden bereitliegen, können aber sehr gern auch selber mitgebracht werden. Natürlich kann man auch das Strickzeug mitbringen oder einfach nur zum Plaudern kommen. Es gibt kein Mindestalter.
20.00 Uhr **Kirchenchorprobe** im Gemeindehaus Ruppertshofen
Mittwoch, 30. November
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Ruppertshofen
19.00 Uhr Taizé-Abendgebet in Ruppertshofen

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann

Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk,
Tel.: 07904-8010. E-Mail: stiosef.grossallmerspann@drs.de

Freitag, 25. November 2022
18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier
Samstag, 26. November 2022
18.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz
19.00 Uhr Ilshofen: Messfeier
Sonntag, 27. November 2022 - 1. Adventssonntag
09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier
Diasporakollekte

Am Samstag, 26.11.2022 laden verschiedene Menschen aus den Kirchengemeinden Braunsbach und Großallmerspann um 18.00 Uhr zu einer Adventsandacht in St. Joseph Großallmerspann ein! Nimm dir Zeit und lass dich auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen!

Termine:
Samstag, 26. November 2022
10.00 Uhr Erstkommunionvorbereitung in Großallmerspann: Beichte

EINLADUNG ZUM MITMACHEN BEIM KRIPPENSPIEL
Liebe Kinder,
auch in diesem Jahr möchten wir in der St. Joseph Kirche in Großallmerspann am 24.12.2022 um 16.00 Uhr ein Krippenspiel aufführen. Dazu brauchen wir eure Unterstützung. Alle Kinder ab der Vorschule sind herzlich dazu eingeladen mitzumachen.
Das erste Treffen mit Rollenverteilung findet am Freitag, den 25.11.2022 um 16.00 Uhr in der Kirche in Großallmerspann statt. Wenn ihr Lust habt mitzumachen, dann meldet euch an bei: sonjaklein-badrljica@web.de.
Wir freuen uns auf Euch
Sonja und Miriam

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels
Mittwoch, 23.11.2022
14.30 Uhr: Kinderstunde
Freitag, 25.11.2022
16.30 Uhr: Jungschar
19.00 Uhr: Teenkreis
Samstag, 26.112022
20.00 Uhr: Jugendkreis
Sonntag, 27.11.2022, 1. Advent
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
19.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde
Mittwoch, 30.11.2022
14.30 Uhr: Kinderstunde
Freitag, 02.12.2022
16.30 Uhr: Jungschar
19.00 Uhr: Teenkreis
Samstag, 03.12.2022
Jugendabend in Künzelsau- KEIN Jugendkreis in Leofels
Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
19.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

Neuapostolische Kirche Ilshofen
Ludwigstraße 23

Sonntag, 27.11.2022
09.30 Uhr Gottesdienst am 1. Advent
Mittwoch, 30.11.2022
20.00 Uhr Gottesdienst

Kindergartennachrichten

Neue Vertretungskraft in der Kindertagesstätte
Am 01.11.2022 konnte die Kita Wolpertshausen Frau Herta Maier als neue Vertretungskraft begrüßen. Sie wird Montags, Mittwochs und Freitags in der Kita arbeiten. Frau Maier hat bereits vor einigen Jahren als Erzieherin bei uns gearbeitet.
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Frau Maier einen guten Start.

Vereinsnachrichten

DG Cröffelbach

Cröffelbacher Weihnachtsmarkt
Sonntag 27.11.2022 (1. Advent) ab 13 Uhr
im Garten des Bürgerhauses (Ortsmitte)
Wir bieten Kaffee und Kuchen, Würste vom Grill, Glühwein und Kinderpunsch
Verkaufsstände mit selbstgemachten Bastel- u. Holzartikeln,
Handarbeiten, Spezialitäten, weihnachtliche Kränze
Weinprobe, Frische Waffeln
ab ca. 16.30 Uhr spielt der Posaunenchor Wolpertshausen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Dorfgemeinschaft Cröffelbach e. V.

POSAUNENCHOR Wolpertshausen

Kurrendespielen mit Orangenaktion

Sonntag, 27.11., 1. Advent
16.30 Uhr Cröffelbach Weihnachtsmarkt
18.00 Uhr Hopfach Im Schönblick
18.30 Uhr Unterscheffach Dorflinde
19.15 Uhr Reinsberg Rudelsdorferstraße
Montag, 28.11.
18.00 Uhr Wolpertshausen Schulhof
19.15 Uhr Hohenberg Lindenweg
Der Posaunenchor spielt Advents- und Weihnachtlieder.
Wir freuen uns sie begrüßen zu dürfen

Land Frauen

Landfrauen Wolpertshausen
Herzliche Einladung zum Adventskranzbinden
Am Freitag, 25.11.22 um 19 Uhr
Wo? Bei Familie Bezelberger in Hohenberg in der Garage.
Grundmaterial ist vorhanden (Tannen- u Fichtengrün), es darf aber sehr gerne weiteres Grünzeug (Buchs, Thuja usw) mitgebracht werden.
Was muss ich mitbringen?
Kranz Rohlinge, Bindedraht, Zweigschere und Dekomaterial (wenn man den Kranz an diesem Abend gleich dekorieren möchte).
Auf einen schönen Abend freut sich
Ihr Vorstands-Team

Herzliche Einladung
an unsere Mitglieder
zur Adventsfeier
am 2. Dezember 2022
um 19.00 Uhr im Europasaal
Wir freuen uns auf einen besinnlichen Abend.
Das Vorstandsteam
Landfrauen Wolpertshausen

TSG Wolpertshausen
Trampolin | Kinderturnen | Aerobic | Akrobatik | Turnen | Volleyball | Kampfsport | Tennis | Jedermannsport

Gesangsverein Eintracht Wolpertshausen e.V.

Theaterwochenende 11.-13.11.2022

Seit den Sommerferien haben 9 Schauspielerinnen und Schauspieler und 1 Souffleuse des Gesangvereins Wolpertshausen mehrmals pro Woche für das Theaterwochenende vergangenes Wochenende geprobt. Gespielt wurde an nun mittlerweile 3 Aufführungen das Theaterstück „Hubertus und die Bürgermeisterwahl“. Hubertus stellte sich zur Wahl des neuen Bürgermeisters auf, was die Frauen des Orts mit der bäuerlichen Gegenkandidatin Elvira verhindern wollten. Eine neu gegründete Männerbewegung entführte daraufhin das Lieblingsschwein von Elvira, um sie zur Aufgabe ihrer Kandidatur zu zwingen. Die Entführung ging schief und der Dorfpolizist wollte Hubertus und seinen Freund ins Gefängnis bringen. Dies konnte Hubertus dadurch verhindern, dass er Elvira seine Wählerstimme gab. Die Komödie sorgte im Publikum für viel Lachen und Beifall. An beiden Abenden waren alle Plätze im Europasaal in Wolpertshausen ausverkauft. Aber auch zur diesjährig zum ersten Mal sonntagnachmittags aufgeführten Veranstaltung kamen zahlreiche Besucher und trugen zu einem gelungenen Theaterwochenende bei.

Jugendtreff Wolpertshausen

wolpis nullbishundert

Einladung zum Spielenachmittag

Immer am letzten Montag im Monat wird im **Dorfgemeinschaftshaus in Cröffelbach von 14:00 bis 16:30 Uhr** in fröhlicher Runde gespielt. Zur Einstimmung gibt es vorher noch Kaffee und Kuchen, bevor die Karten oder Spielsteine zum Einsatz kommen. Wir würden uns freuen, wenn noch einige „Spielfreudige“ dazu kommen würden.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich spätestens am Freitag davor unter unseren bekannten Telefonnummern: 0152 / 0636 4980 oder 0152 / 0636 4983. Dann werden Sie abgeholt und wieder heimgebracht

Wir freuen uns auf Sie.

Regina Weinmann und Andrea Frank

Seniorenkreis

Der nächste Seniorenstammtisch findet am
Mittwoch, den 30. November um 14.00 Uhr
in der Landmetzgerei Setzer in Wolpertshausen statt.
Info bei Werner Breuninger, Tel. 07904/7151

Nachbargemeinden

Gemeinnützige Stiftung Haus der Bauern Akademie Schloss Kirchberg

Schlossführung am Weihnachtsmarkt

Nach langer Pause lädt Schlossführer Alfred Albrecht wieder zur seiner Schlossführung am Weihnachtsmarkt ein.

Erleben Sie die vorweihnachtliche Stimmung auf einem der schönsten Weihnachtsmärkte in Hohenlohe.

Traditionell findet am Sonntag, den 4. Dezember 2022 um 14 Uhr die 582. Schlossführung mit Alfred Albrecht statt.

Info: Eine Voranmeldung für interessierte Besucher ist bis Freitag, den 2.12.2022 erwünscht.

Anmeldung: Schlossführer Alfred Albrecht, Tel.: 07954/ 402 (evtl. auf Anrufbeantworter sprechen). Für die Führung wird ein Beitrag von 4€ erhoben.

41 Jahre Christkindlesmarkt in Vellberg am Samstag, 3. und Sonntag, 4. Dezember 2022

Bereits zum 41. Mal findet in Vellberg der Christkindlesmarkt statt. Umgeben von den zwei Schlössern, dem Amtshaus und den vielen prächtigen Fachwerkhäusern bietet der Marktplatz im Städtle das perfekte Ambiente für den Christkindlesmarkt. Die Marktbeschicker bieten alles an, was Herz und Gaumen von Tausenden Besuchern erfreut. Neben allerlei kunsthandwerklichen Werken und Textilien, Süßwaren und vielen weihnachtsbezogenen Artikeln gibt es auch viele Geschenkartikel aus Holz und Keramik. Für Essen, Getränke und die musikalische Unterhaltung sorgen die Vereine und Albhornbläser. Unsere kleinen Besucher können auch wieder die große Vellberger Stadtkrippe im ehemaligen Waschhäuschen bestaunen. Auf dem Christkindlesmarkt werden wieder wärmende Feuerschalen aufgestellt, welche zum gemütlichen Verweilen einladen. Über der Feuerschale befindet sich ein Kleebock mit Theke. Sind Sie neugierig geworden? Dann schauen Sie doch gerne am Christkindlesmarkt vorbei und wärmen sich mit Glühwein und Punsch an den Feuerschalen. An unsere kleinen Besucher haben wir auch gedacht. Sie können auf einer Kindereisenbahn mitfahren.

Folgende weitere, interessante Programmpunkte warten auf Sie:
Samstag und Sonntag 16:30 Uhr
Geschenkverteilung an die Kinder durch das Christkind
Samstag, 18:00 Uhr
mittelalterliche Nachtwächterführung (Start am Brunnen)
Info:
Der Vellberger Christkindlesmarkt hat wie folgt geöffnet:
Samstag, den 3. Dezember von 14:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag, den 4. Dezember von 12:00 bis 19:00 Uhr

Kirchberger Weihnachtsmarkt zum 48. Mal in der romantischen Altstadt

Am 3. und 4. Dezember findet nach zweijähriger Pause am 2. Adventswochenende wieder einer der schönsten Weihnachtsmärkte in der Region statt. Vor der Kulisse des Kirchberger Schlosses bieten an zahlreichen Marktständen die Händler ihre Waren und Leckereien an.
Neben dem musikalischen Programm mit Blaskapellen, Chören, Adventskonzert in der evang. Stadtkirche und der Sängerin Carmen Lehmann mit Band werden auch zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten geboten. Von Glühwein über leckeren Lachs und Blooz, Maroni, Reibekuchen, Crêpes heißen Suppen, Weihnachtsgebäck, Schafswurst und Glühmost. Nikolaus und Christkind beschenken am Samstag und Sonntag die Kleinen. Der Kirchberger Weihnachtsmarkt fand erstmals 1973 statt und wurde im Laufe der Jahre immer größer und schöner. Er zählt zu den ältesten und stimmungsvollsten in Hohenlohe.

Auch dieses Jahr findet am Freitag, 2. Dezember ab 19.00 Uhr ein „Warm-up“ mit Live-Musik von Carmen Lehmann mit Band auf der Bühne am Rathaus statt.
Marktzeiten:

- **Samstag, 03.12.2022**
  14.00 Uhr – 21.00 Uhr
- **Sonntag, 04.12.2022**
  11.00 Uhr – 19.00 Uhr

Die Stadt Kirchberg und die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!

Schloss Kirchberg

Agrargeschichte in Hohenlohe

Die Fritz Strempfer Bauernschule lädt gemeinsam mit dem Verband der Landwirte im Nebenberuf BW e.V. alle Interessierte am Sonntag, 27. November 2022 um 14 Uhr auf Schloss Kirchberg/Jagst ein.
Die Besucher erwartet ein umfangreiches Programm über die Vorstellung des Bildungswerkes Schloss Kirchberg und die Aktivitäten der Fritz-Strempfer-Bauernschule. Weitere Themen sind die Entwicklung der Landwirtschaft von Pfarrer Mayer bis heute - unter besonderer Berücksichtigung der Entstehung der landwirtschaftlichen Sozialversicherungen und der bäuerlichen Interessenvertretungen außerhalb des traditionellen Berufsstandes.
Referenten sind, unter anderen Rudolf Bühler, Gründer und Vorsitzender der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft und Albrecht Löblein, Geschäftsführer des Verbands der Landwirte im Nebenberuf BW e.V.
Nach einem Vesper wird noch der neue Kinofilm “Agrarwende JETZT! Und es geht doch...“ gezeigt.
Weitere Infos: Andrè Hutzenlaub, Telefon 07904 / 9797 - 69, www.fritz-strempfer-bauernschule.de

Was sonst noch interessiert

Aller Ehren wert: Mitarbeiterjubiläen im Oktober

Sie sind unverzichtbar für Handwerksbetriebe: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Arbeitgebern jahrzehntelang treu bleiben. Folgende Personen erhielten im Oktober für ihren Einsatz und ihre Loyalität von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken eine Ehrenurkunde:

25 Jahre

- Van Thuan Khuu, Technischer Zeichner, beschäftigt bei der VENTA GmbH in Michelbach an der Bilz
- Kurt Konzelmann, Produktionsmitarbeiter, beschäftigt bei der Fertighaus WEISS GmbH in Oberrot-Scheuerhalden
- Martin Ludwig, Elektroinstallateur, beschäftigt bei der STADEL Energie & Gebäudetechnik GmbH & Co. KG in Schwäbisch Hall

40 Jahre

- Achim Schulz, Anlagenmechaniker Sanitär und Heizung, beschäftigt bei der Diem GmbH in Leingarten

50 Jahre

- Ingrid Metz, Kaufmännische Angestellte, beschäftigt bei der Jochen Metz Sanitär-Heizung in Gundelsheim
- Wolfgang Vecsey, Bäckergeselle, Bäckerei-Konditorei Bernd Sohns in Blaufelden

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Brasilien Sao Paulo: 14.01. - 02.03.23. und Peru/Arequipa ist von 27.01. - 27.02.2023.** Der Gegenbesuch ist möglich.
Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2022.

online	**www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige**
per Mail	**anzeigen@duv-wagner.de**
per Fax	**07154 8222-15**
per Post	**Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,** **Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

❑ Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

❑ Meine Anzeige soll in s/w erscheinen

Anzeigenschluss: Freitag, 2. Dezember 2022 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:
(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____

IBAN

Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER

IMMOBILIENMARKT

LBS

Jetzt Zinsen sichern!

Bezirksleiter Heiko Fimpel
Tel. 0791 9754-15
Heiko.Fimpel@lbs-sw.de

Fullwood
Wohnblockhaus
HÄUSER AUS MASSIVHOLZ

ANFAHRT:
Über die BAB 6, Abfahrt
Ilshofen / Wolpertshausen (1,5 km)

FULLWOOD SÜD
Haller Straße 42
74549 Wolpertshausen
Tel.: 07904 – 94 46-0
info@fullwood.de
www.fullwood.de

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft (m/w/d) Minijob

Die **WISAG Produktionsservice** sucht Sie ab sofort als Reinigungskraft (m/w/d) im Raum **Wolpertshausen**.

Ihre Arbeitszeiten
- Montag bis Freitag von 8.30 – 9.30 Uhr **und / oder** ab ca. 16.30 – 17.30 Uhr

Wir bieten Ihnen
- Selbstverständlich: Pünktliche Lohnzahlung nach Tarif
- Kostenlose und hochwertige Arbeitskleidung
- **Wir unterstützen Ihre Kinder und Enkelkinder!** Profitieren Sie vom attraktiven Förderprogramm unserer KiWIS Stiftung – z. B. für Nachhilfe, Musikerziehung und spannende Freizeitangebote

WISAG

Bewerben Sie sich auf **wisag.de/karriere** (Kennziffer 233572).

WISAG Produktionsservice GmbH
Nadine Kretz
Böllinger Straße 75
74078 Heilbronn
Tel.: +49 71 31 64 22 630
nadine.kretz@wisag.de
www.wisag.de

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

130,00 €
Größe: 90 x 115 mm
6

69,00 €
Größe: 90 x 60 mm
2

10% Frühbucher-Rabatt

64,00 €
Größe: 90 x 55 mm
4

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog